

Antrag auf Genehmigung eines Gastschulverhältnisses

nach Art. 43 Abs. 1 des Bayerischen Gesetzes über das
Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayRS 2230-1-1-K)

Stadt Coburg
Amt für Schulen und Bildung
Steingasse 18
96450 Coburg

1. Personalien der Antragsteller (Erziehungsberechtigten)

Name: _____ Vorname: _____
PLZ, Wohnort: _____
Straße: _____
Telefon: _____

2. Personalien des Kindes

Name: _____ Vorname: _____
Geburtsdatum: _____ PLZ, Wohnort: _____
Straße: _____
Bisherige Klasse: _____ Religion: _____

3. Zuständige Sprengelschule: _____
in _____

4. Gastschule: _____
in _____

Es wird hiermit der gastweise Schulbesuch in der unter 4. genannten Volksschule ab dem Schuljahr 20__ / ____ für das Kind beantragt.

Folgende zwingende persönliche Gründe liegen vor:

Ort, Datum

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Hinweise:

Ein Gastschulantrag wird nur genehmigt, wenn zwingende persönliche Gründe vorliegen.

Die Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten wird benötigt.

Wird die Betreuung nach Schulschluss anderweitig übernommen, muss dies schriftlich nachgewiesen werden.

Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass ein Anspruch auf kostenlose Beförderung des Schülers zur Gastschule nicht besteht.

Über diesen Antrag entscheidet die Gemeinde, in der der Schüler seinen gewöhnlichen Aufenthalt (Wohnsitz) hat.